

Leitbild

Wir sind

SkF e.V. Ratingen

- ein 1908 von engagierten, selbstbewussten katholischen Frauen gegründeter katholischer Frauenfachverband, der in der Kinder- Jugend- und Familienhilfe sowie in den Hilfen für Menschen in sozialen, psychischen und wirtschaftlichen Notlagen tätig ist.

SkF Arbeit und Integration Ratingen gGmbH

- eine 2010 ausgegründete Tochtergesellschaft zur Beratung, Beschäftigung und Qualifizierung von benachteiligten und behinderten Menschen.

Wir handeln

- ungeachtet von Nationalität, Weltanschauung und Religionszugehörigkeit der Ratsuchenden.
- in enger Zusammenarbeit von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Uns trägt und fordert

- unser christlicher Glaube mit dem daraus resultierenden Menschenbild und dem Wissen um Wert, Würde und Möglichkeiten eines jeden Menschen und den Möglichkeiten eines jeden Lebens.
- die Verantwortung und Verpflichtung gegenüber dem Gemeinwesen mit dem Ziel einer solidarischen Gesellschaft.
- der Anspruch, in Kirche und Gesellschaft zu wirken.
- die Überzeugung, dass Selbstverantwortlichkeit und Selbstbestimmung zu achten und zu stärken sind.
- der Wille, Verantwortung wahrzunehmen und zu aktivieren.
- die Motivation, die aus der persönlichen Begegnung mit Menschen entsteht.
- die Erfahrung, dass persönliche und fachliche Begleitung Orientierung und Hilfe sein kann.

Wir wollen

Menschen in Not Hilfe und Helfer sein

- ihnen persönliche Beziehung, Annahme, Begegnung und Auseinandersetzung bieten.
- sie unterstützen, ihre Möglichkeiten zu nutzen und mit ihnen Perspektiven entwickeln.
- ihnen konkrete Unterstützung geben und praktische Hilfestellung leisten.
- gemeinsam mit ihnen Wege finden, wie sie ihre Würde und Eigenverantwortung leben können.

Mit Menschen in Not solidarisch sein

- als Partner und Anwalt für Hilfesuchende zu handeln.
- gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Entwicklungen an ihrer Auswirkung auf Benachteiligte messen, Partei ergreifen, Widerspruch in Gesellschaft und Kirche wagen.

Unser Anspruch

Wir leisten unsere Hilfen

- | | |
|-------------------------------|---|
| ganzheitlich | ➤ unserem Menschenbild entsprechend gestalten wir unsere Hilfe ganzheitlich, wobei wir alle Aspekte und Dimensionen individueller Not und die persönlichen Fähigkeiten soweit wie möglich berücksichtigen. |
| dialogisch | ➤ unsere Hilfe gestaltet sich im Miteinander von Ratsuchendem und Helfer. |
| vernetzt | ➤ zum Wohle unserer Klienten als auch zur Qualifizierung und Weiterentwicklung unserer Dienste suchen und pflegen wir verbindliche Kooperationen mit anderen Anbietern und Einrichtungen. |
| qualifiziert | <ul style="list-style-type: none"> ➤ wir, hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, arbeiten menschlich und fachlich qualifiziert. ➤ die kontinuierliche Überprüfung und Weiterentwicklung unserer Hilfeformen sind fester Bestandteil unseres Anspruchs an Qualität von sozialer Arbeit. |
| entwicklungsorientiert | ➤ wir sind neuen Ideen und Aufgaben gegenüber aufgeschlossen und bereit, unsere Arbeit zu überdenken, sie den gesellschaftlichen Bedürfnissen entsprechend zu entwickeln und an neuen Konzepten mitzuarbeiten. |
| wirtschaftlich | ➤ wir pflegen einen verantwortungsbewussten Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln. |
| parteilich | ➤ im kritischen Dialog mit den Verantwortlichen in Kirche und Gesellschaft. |

Resümee

Organisation, Struktur, Leitung und die Gemeinschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter orientieren sich am Leitbild.

Wir sind uns dabei des hohen Anspruches an uns und unsere Arbeit bewusst.

Als Grundkonflikt sehen wir das Spannungsfeld zwischen den sozialpolitischen Entwicklungen mit wachsendem wirtschaftlichem Druck sowie einer steigenden Ausrichtung an marktwirtschaftlichen Prozessen und dem christlichen Anspruch, der in unserem Leitbild verankert ist.

Um unserem Anspruch dennoch in hohem Maße gerecht zu werden, bedarf es einer ständigen internen und externen Auseinandersetzung mit diesem Grundkonflikt.